

# **Anthroposophie im Gespräch**

## **\_\_\_\_\_Neue Runde\_\_\_\_\_**

Ab dem 9.2.2010 fängt eine neue Gesprächsarbeit in den Räumen der Anthroposophischen Gesellschaft statt.

Wie bei den bisherigen Runden ist die Absicht, für die Gegenwart aktuelle Themen vor dem Hintergrund der Anthroposophie zu beleuchten. Dabei ist ein vielseitiges und buntes Arbeitsgespräch beabsichtigt, in das sich jeder aus seinem spezifischen Blickwinkel einbringen kann.

Die Abende werden von wechselnden Menschen vorbereitet.

**Ein zentrales Thema zwischen der klassischen, naturwissenschaftlichen Sicht des Menschen und der Vielfalt zeitgenössischer esoterischer Bewegungen ist die Frage nach dem Karma, der Gesetzmäßigkeit des Schicksals über das eine Erdenleben hinaus.**

**Eine wache Zeitbeobachtung lässt die Frage nach der Verantwortlichkeit des eigenen Handelns über das eigene Leben hinaus brennend werden.**

**In einem Aufsatz zu Beginn seines anthroposophischen Wirkens hat Rudolf Steiner versucht, dieses Thema so darzustellen, dass es dem kritischen, rationalen Denken unserer Zeit zugänglich wird:**

**„Wie Karma wirkt“** (Tb 6560, Einführung in die Anthroposophie)

Wir freuen uns auf eine lebendige Arbeit bis zum Sommer.

Jeder Interessierte ist herzlich eingeladen, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

**Ort: Burgunder Str. 24, 50677 Köln**

**Zeit: jeden 2. Dienstag 20:00, Beginn 9.2.2010**

**Kosten: keine**

Für den Vorbereitungskreis:

Dr. Markus Karutz